

Hochverehrter Herr Professor !

Für Ihre so liebenswürdige und schnelle Auskunft sage ich Ihnen meinen allerbesten Dank. Es ist mir von höchsten Interesse, dass es sich in unserem Falle um *Ceratostomella* handelt. Unterdessen ist auch noch eine Sendung als Muster ohne Wert an Sie abgegangen, in welcher Sie die Konidien vorfinden. Der Pilz ruhmniert einen schönen etwa 100-jährigen Eichenforst in der schwäbischen Alb durchaus, doch hatte man bisher noch keinen Anhalt über den Urheber.

Ich lasse von einem Studenten den forstlichen Teil untersuchen, während ich selbst einige botanische Fragen untersuche, welche mich

an dem Pilze interessieren. Selbstverständlich werde ich Ihnen seinerzeit dieSeparate zugehen lassen.

Ueber eine kurze Mitteilung über Ihren Befund an den Konidien wäre ich Ihnen noch sehr dankbar.

Mit ausgezeichneter Hochachtung

Ihr

sehr ergebener

*Prof. Lebermann*

Tübingen, am 27. April 1914,